

**BU Nr. 064/2018****Jahresbericht zum Familienzentrum Weinstadt**

Gremium	am	
Sozial- und Kulturausschuss	15.03.2018	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Kosten:	55.000,- Euro (2018)
Ansatz Haushaltsplan laufendes Jahr:	55.000,- Euro
Haushaltsplan Seite:	352 (Entwurf 2018)
Produkt:	31.40.0900 – Familienförderung und andere soziale Einrichtungen
Maßnahme (nur investiver Bereich):	entfällt
Produktsachkonto:	42712000
Überplanmäßige Ausgabe:	Nein
Außerplanmäßige Ausgabe:	Nein
Deckungsvorschlag: (wenn über-, außerplanmäßig)	

Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:

Produkt 4.5 Familienkompetenzen

Verfasser:

27.02.2018, Amt für Familie, Bildung und Soziales, Ulrich Spangenberg

Mitzeichnung:

Fachbereich	Person	Datum
Amt für Familie, Bildung und Soziales	Spangenberg, Ulrich	27.02.2018
Oberbürgermeister	Scharmman, Michael, Oberbürgermeister	28.02.2018

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat am 27.03.2014 einstimmig die Unterstützung der Evangelischen Gesellschaft e.V. (eva) zur Einrichtung eines Familienzentrums Weinstadt in der Bahnhofstraße 19 beschlossen und dazu eine finanzielle Beteiligung der Stadt i.H.v. 140.000,- € für den Betrieb des Familienzentrums bis Ende 2018 zugesichert (BU 37/2014). Die eva und die Stadt haben einen entsprechenden Kooperationsvertrag geschlossen, in dem die Zusammenarbeit geregelt ist. U.a. sind darin auch die Berichtspflichten beschrieben. Insbesondere wurde vereinbart eine Dokumentation über die Angebote und deren Auslastung der Stadt vorzulegen (Auf den letzten Bericht zum Familienzentrum, der im Sozial- und Kulturausschuss am 09.03.2017 behandelt wurde, wird verwiesen).

Frau Silke Banning wird den aktuellen Bericht (Anlage 1) in der Sitzung für das Familienzentrum und die Evangelische Gesellschaft präsentieren.